



## Auf einen Blick

Im Jahr 2021 fehlten in Sachsen-Anhalt 11.760 qualifizierte Arbeitskräfte (Fachkräftelücke). Damit gab es für durchschnittlich 38,8 Prozent aller offenen Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen (Stellenüberhangsquote). Die Fachkräftelücke

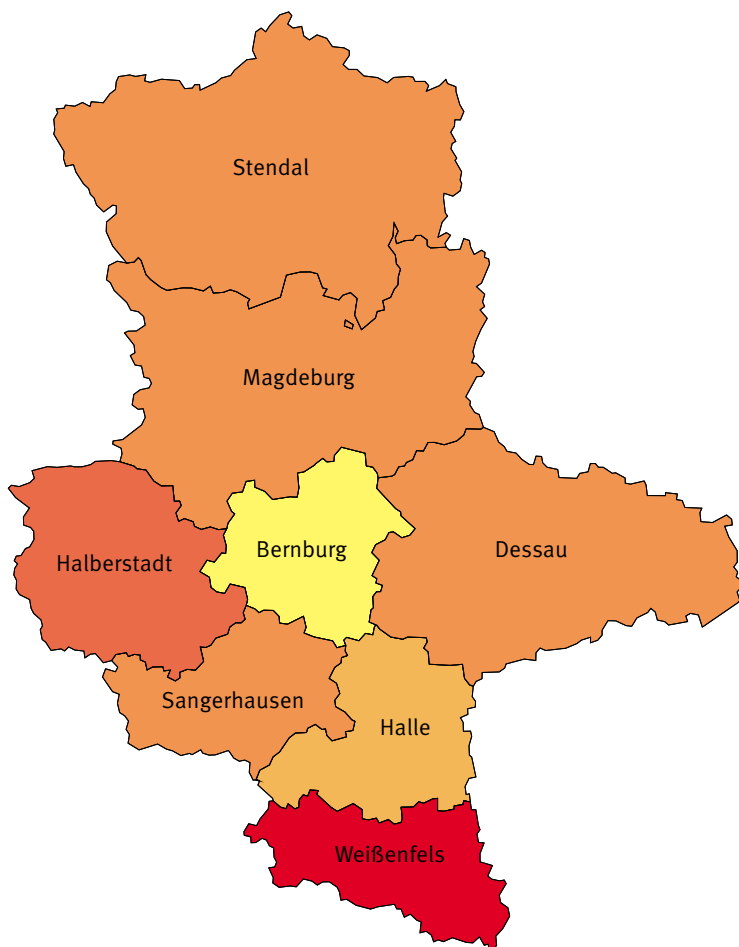
verteilt sich auf die drei Anforderungsniveaus Fachkraft (typischerweise mit Berufsausbildung), Spezialist:in (typischerweise mit Fortbildung/Bachelor) und Expert:in (typischerweise mit Master/Diplom). Die meisten qualifizierten Arbeitskräfte fehlten auf dem Anforderungsniveau Fachkraft. Am schwierigsten war die Stellenbesetzung auf dem Anforderungsniveau Expert:in.

## Fachkräfteengpässe nach Regionen

Besonders angespannt war die Situation in den Arbeitsagenturbezirken Weißenfels und Halberstadt. Dort gab es für 61,9 bzw. 52,7 Prozent aller offenen Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen. Am geringsten war die Stellenüberhangsquote mit 28,5 Prozent bzw. 39,2 Prozent in den Arbeitsagenturbezirken Bernburg und Halle.

**Stellenüberhangsquote: Anteil der Stellen ohne passend qualifizierte Arbeitslose nach Arbeitsagenturbezirken, Jahresdurchschnitt 2021**

- > 70 %
- ≤ 70 %
- ≤ 60 %
- ≤ 50 %
- ≤ 40 %
- ≤ 30 %
- ≤ 20 %
- ≤ 10 %



**Top-5-Engpassberufe nach Anforderungsniveau**

Fachkräftelücke, offene Stellen und Engpassrelation, Jahresdurchschnitt 2021

	Berufsgattung	Fachkräfte- lücke	Offene Stellen	Engpass- relation
<b>Fachkraft</b>	Altenpflege	619	726	15
	Bauelektrik	498	610	18
	Gesundheits- und Krankenpflege	385	470	18
	Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	323	413	22
	Kraftfahrzeugtechnik	319	538	41
<b>Spezialist:in</b>	Bauelektrik	252	316	20
	Physiotherapie	233	296	21
	Buchhaltung	159	326	51
	Kinderbetreuung und -erziehung	153	364	58
	Ergotherapie	118	160	27
<b>Expert:in</b>	Sozialarbeit und Sozialpädagogik	417	516	19
	Bauplanung und -überwachung	381	400	5
	Lehrkräfte in der Primarstufe	331	353	6
	Elektrotechnik	176	202	13
	Informatik	154	169	9

Hinweise: Fachkräftelücke = offene Stellen ohne passend qualifizierte Arbeitslose. Engpassrelation = Arbeitslose je 100 offene Stellen.

Quelle: KOFA-Berechnungen auf Basis von Sonderauswertungen der BA und der IAB-Stellenerhebung, 2022

## In welchen Berufen fehlen die meisten Fachkräfte?

Die meisten Fachkräfte fehlten 2021 in den Berufsgattungen Altenpflege und Bauelektrik. Hier gab es für 619 bzw. 498 offene Stellen keine passend qualifizierte Arbeitslosen in Sachsen-Anhalt. Spezialist:innen fehlten insbesondere in den Berufsgattungen Bauelektrik und Physiotherapie. Hier betrug die Fachkräftelücke 252 bzw. 233. Expert:innen fehlten in den Berufsgattungen Sozialarbeit und Sozialpädagogik und Bauplanung und -überwachung mit einer Fachkräftelücke von 417 bzw. 381.

Besonders schwer war die Stellenbesetzung in der Berufsgattung Bauplanung und -überwachung. Dort kamen durchschnittlich fünf passend qualifizierte Arbeitslose auf 100 offene Stellen (Engpassrelation). Abseits der Berufe mit den größten Fachkräftelücken war die Stellenbesetzung am schwersten in der Berufsgattung Bauplanung von Verkehrswegen und -anlagen – Expert:in. Dort kam durchschnittlich weniger als eine arbeitslose Person auf 100 offene Stellen.



Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) unterstützt kleine und mittlere Unternehmen dabei, Fachkräfte zu finden, zu binden und zu qualifizieren. Ausführliche Analysen und weitere Fakten über die Fachkräftesituation erhalten Sie unter: [kofa.de/studien](https://kofa.de/studien)

Bleiben Sie beim Thema Fachkräftemangel auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter: [kofa.de/service/newsletter](https://kofa.de/service/newsletter)

Stand: 2022. Weiterführende Informationen zur Methodik finden Sie im IW-Report 59/2020 „Die Messung des Fachkräftemangels“.